

Hydraulikbagger

323E L/LN



Motor

Motortyp	Cat® C6.6 ACERT™
Motornennleistung – ISO 9249 (metrische Einheit)	114 kW (155 PS)

Antrieb

Max. Fahrgeschwindigkeit	5,6 km/h
Max. Zugkraft	205 kN

Gewichtsangaben

323E L:	
Gewicht, min.	22.900 kg
Gewicht, max.	25.200 kg
323E LN:	
Gewicht, min.	23.280 kg
Gewicht, max.	24.230 kg

Einführung

Die Hydraulikbagger der Baureihe 300 sind seit ihrer Einführung in den 1990er Jahren in der Branche zum Maßstab bei Einsätzen im Erdbau und der Industrie sowie Steinbrüchen geworden. Diese Leistungstradition werden die völlig neue Serie E und der 323E fortsetzen.

Der 323E erfüllt die geltenden Emissionsvorschriften der Europäischen Union. Außerdem werden die Kunden und Fahrer die verschiedenen neuen Funktionen und Einrichtungen schätzen, die der Kraftstoffeinsparung und dem Komfort dienen.

Mehr Leistungsvermögen und Komfort, weniger Kraftstoffverbrauch und Schadstoffausstoß sowie die weiter verbesserte Servicefreundlichkeit – all das bieten der völlig neue 323E und die Hydraulikbagger der Reihe E.



Inhalt

Motor.....	3
Fahrerkabine.....	4
Hydraulik.....	5
Konstruktionselemente und Unterwagen.....	6
Frontgestänge.....	7
Anbaugeräte.....	8
Integrierte Technologien.....	10
Wartungsfreundlichkeit.....	11
Sicherheit.....	12
Rundum-Kundenservice.....	13
Nachhaltigkeit.....	14
Technische Daten.....	15
Standardausrüstung.....	34
Sonderausrüstung.....	35

Motor

Weniger Emissionen, wirtschaftliche und zuverlässige Leistung

Cat®-Motor C6.6 ACERT™

Der Cat-Motor C6.6 ACERT liefert mehr Leistung und verbraucht erheblich weniger Kraftstoff als der Vorgängertyp.

Lösung für Emissionen

Der für die Emissionsvorschriften nach EU Stufe IIIB ausgelegte Motor C6.6 ACERT des 323E weist Rußpartikel und Oxidationskatalysator auf, die ohne Eingriff des Fahrers ihrer Aufgabe gerecht werden.

Sämtliche Dieselmotoren, die die EU-Vorschriften der Stufe IIIB erfüllen, müssen mit extrem schwefelarmem Dieselmotorkraftstoff (ULSD, Ultra Low Sulfur Diesel) mit einem Schwefelgehalt von höchstens 15 mg/kg betrieben werden. Cat® DEO-ULS™ oder Öle nach den Spezifikationen Cat ECF-3, API CJ-4 und ACEA E9 sind ebenfalls erforderlich. Weitere Daten und Hinweise zu Betriebsflüssigkeiten finden Sie unter: <http://www.cat.com/cdal/files/214956/7/SEBU6251-13-secured.pdf>

Biodieselfähiges Einspritzsystem

Der Motor C6.6 ACERT hat ein elektronisch gesteuertes Hochdruck-Kraftstoffsystem mit elektrischer Ansaugpumpe und dreilagigem Kraftstoffschlauch, das die Verwendung von Biodiesel bis B20 (Beimischung von 20 % Biodiesel gemäß ASTM 6751 oder EN 14214) erlaubt.

Kühlsystem

Der Klimaanlagekondensator und der luftgekühlte Ladeluftkühler (ATAAC) des Kühlsystems sind zur leichteren Reinigung beweglich ausgeführt. Der Lüfter passt sich der Umgebungstemperatur automatisch an, damit Kraftstoffverbrauch und Geräuschentwicklung eingedämmt werden.

Drehzahl- und Leistungssteuerung

Beim 323E sorgt eine Drehzahlsteuerung ungeachtet der Last für die Beibehaltung einer konstanten Drehzahl und damit für weniger Kraftstoffverbrauch. Drei verschiedene Betriebsarten sind verfügbar: High Power-, Standard- und ECO-Modus. Der Fahrer kann durch eine Eingabe über den Monitor oder den Konsolenschalter problemlos zwischen den Betriebsarten wechseln, um die Arbeitsaufgaben zu erfüllen und Kraftstoff zu sparen.



Fahrerkabine

Komfort und Zweckmäßigkeit für den Erhalt der Leistungsfähigkeit



Sitze

Zur Wahl stehen luftgefederte, beheizbare und luftgekühlte Sitze. Alle Sitze haben eine verstellbare Rückenlehne, obere und untere Horizontalverstellung sowie Höhen- und Neigungseinstellmöglichkeiten und gewährleisten dadurch Komfort und Produktivität des Fahrers.

Bedienelemente

Die Joystickkonsolen rechts und links lassen sich je nach persönlichen Vorlieben einstellen, was den Fahrerkomfort erhöht und die Produktivität über den Tag verbessert. Durch Betätigen der Leerlaufaste wird die Motordrehzahl verringert, um Kraftstoff zu sparen. Bei erneutem Drücken oder bei Betätigung des Joysticks beschleunigt der Motor wieder auf Betriebsdrehzahl zurück. Die Schwerlast-Hubfunktion erhöht den Hydraulikdruck zur Erhöhung der Hubkraft, was bei bestimmten Hubarbeiten ein beachtlicher Vorteil ist.

Monitor

Der 323E ist mit einer 7-Zoll-LCD (17,4 cm)-Anzeige ausgestattet, die um 40 % größer ist als beim Vorgängertyp und deren höhere Auflösung für bessere Lesbarkeit sorgt. Eine verbesserte Tastatur und ein größerer Funktionsumfang sind ebenso kennzeichnend wie die Möglichkeit, 42 verschiedene Sprachen einstellen zu können.

Eine "automatische Motorabschaltung" über den Monitor ermöglicht dem Fahrer eine Programmierung der Leerlaufzeit vor dem Abstellen des Motors, wodurch sich erhebliche Kraftstoffeinsparungen erzielen lassen. Das Bild der Rückfahrkamera wird direkt auf dem Monitor angezeigt. Dabei können auch zwei verschiedene Kamerabilder gleichzeitig auf dem Bildschirm angezeigt werden.

Stromversorgung

Zwei 12-V-Anschlüsse für das Aufladen von elektronischen Geräten befinden sich neben den Hauptablagebereichen.

Stauraum

Ablagen befinden sich in den vorderen, hinteren und seitlichen Konsolen. Für MP3-Player und Mobiltelefone gibt es einen eigenen Platz neben dem Zusatzstromanschluss. Der Getränkehalter eignet sich für große Becher mit Henkel, und in der Ablage hinter dem Sitz findet eine große Verpflegungsbox oder ein Werkzeugkasten Platz.

Klimaautomatik

Die Klimaanlage weist fünf Luftaustrittsöffnungen zur Belüftung mit Filterung auf und macht so das Arbeiten bei Hitze und Kälte wesentlich angenehmer.





Hydraulik

Kraft, die mehr Aushub, Fels und Schutt schnell und präzise bewegt

Hauptsteuerventil und Zusatzfunktionsventile

Beim 323E kommt ein Hochdrucksystem zum Einsatz, um schwerste Arbeiten schnell erledigen zu können. Die Maschine weist einen äußerst leistungsstarken und einfachen Hauptsteuerblock auf, das den Kraftstoffverbrauch mindert und darüber hinaus einen vielseitigeren Anbaugeräteinsatz ermöglicht.

Schwenkprioritätskreis

Der Schwenkvorrangkreis des 323E arbeitet mit einem vom elektronischen Steuergerät der Maschine angesteuerten elektrischen Ventil. Im Vergleich zu einem hydraulischen Ventil ermöglicht ein elektrisches eine bessere Feinsteuerung, was beim Laden von Material wichtig ist.

SmartBoom™

SmartBoom verringert die Übertragung von Stößen und Vibrationen auf die Maschine und macht das Arbeiten dadurch angenehmer. Insbesondere bei bestimmten Einsätzen zeigen sich die Vorteile:

- **Steinschürfen.** SmartBoom vereinfacht die Arbeit, denn der Fahrer kann sich auf die Stiel- und Löffelbewegungen konzentrieren, während der Ausleger ohne Einsatz der Hydraulikpumpe frei der Bodenkontur folgt.
- **Hammerarbeiten.** Beim Eindringen in das Brechgut folgt die Arbeitsausrüstung automatisch dem Hammer. Leerschläge oder übermäßiger Druck auf den Hammer werden vermieden, sodass sich die Lebensdauer des Hammers und der Maschine verlängert.

Elektronisch gesteuerte Energierückführung

Dieses Ventil minimiert den Pumpenförderstrom beim Absenken des Auslegers, was zur verbesserten Kraftstoffnutzung beiträgt. Es ist für jede vom Fahrer genutzte Drehzahleinstellung optimiert, damit der Ausleger optimal und mit mehr Kontrolle abgesenkt werden kann.



Konstruktionselemente und Unterwagen

Auf Einsätze in rauer Umgebung ausgelegt

Rahmen

Beim Oberwagenrahmen sind die Abstützungen des Überrollschutz-Fahrerhauses verstärkt; durch die Verstärkung des Unterwagenrahmens erreichen die Bauteile eine höhere Dauerhaltbarkeit.

Unterwagen

Für die unterschiedlichen Einsätze sind L- und LN-Unterwagen mit fester Spurweite lieferbar.

Zur Aufrechterhaltung der Kettenausrichtung und zur Leistungssteigerung bei einer Vielzahl von Einsätzen gibt es jetzt einen zweiteiligen Laufrollenschutz.

Kontergewichte

Die Maschine ist mit einem 4,1-t-Kontergewicht (323E L) bzw. einem 4,4-t-Kontergewicht (323E LN) ausgestattet; beide sind mit einer integrierten Rückfahrkamera Gehäuse und Hubösen ausgestattet, damit der Ausbau bei Wartungsarbeiten oder Transporten einfacher ist.

Frontgestänge

Für hohe Beanspruchung und lange Nutzungsdauer

Ausleger und Stiele

Der 323E wird mit verschiedenen Auslegern und Stielen angeboten. Bei allen Ausführungen sorgen innere Versteifungen für hervorragende Haltbarkeit, und alle werden einer Ultraschallprüfung unterzogen, um die Schweißqualität und Zuverlässigkeit sicherzustellen.

Groß dimensionierte Kastenprofilkonstruktionen mit starken, mehrlagig gefertigten Teilen, Gussstücken und Schmiedeteilen werden in stark beanspruchten Bereichen wie Auslegernase, Auslegerfuß, Auslegerzylinder und Stielfuß zur Erhöhung der Haltbarkeit eingesetzt.

Zur Bolzensicherung an der Auslegernase dient eine haltbare Konstruktion. Verschiedene Wechsel der Plattenstärke verbessern die Lebensdauer des Auslegers. Außerdem sind die Innenlagerflächen der Bolzen an der Arbeitsausrüstung geschweißt, und ein Selbstschmierlager erlaubt größere Wartungsintervalle und eine längere Betriebszeit.

Auswahl

Grundsätzlich sind drei Ausleger-Ausführungen lieferbar: HD-Ausleger, ES-Ausleger und einen Verstellausleger. Die Stiele sind auf die nachstehenden Auslegerdaten und Einsatzarten abgestimmt:

- **HD-Standardausleger (Heavy Duty):** Dieser Ausleger ist so konstruiert, dass ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Reichweite, Grabkraft und Löffelinhalt besteht. Er eignet sich für die meisten Einsätze, wie Grab- und Ladearbeiten, Grabenziehen und Arbeiten mit hydraulischen Anbaugeräten.
- **ES-Standardausleger(Extrem Service):** Diese Ausführung bewältigt eine Vielzahl von Grab- und Ladearbeiten, wobei sie durch die größere Masse beständiger und für sehr anspruchsvolle Aufgaben besser geeignet ist. Aus den Übersichten über die Einsetzbarkeit von Löffeln und Anbaugeräten geht hervor, unter welchen Bedingungen der ES-Ausleger erforderlich ist.
- **VA (Verstellausleger):** Diese Ausführung zeichnet sich durch herausragende Flexibilität und Vielseitigkeit über den gesamten Arbeitsbereich aus. Die Auslegerstellung kann von 90 ° in der ganz eingefahrenen Position bis 180 ° in der voll ausgefahrenen Position verändert werden. Voll ausgefahren bietet er maximale Grabtiefe, Reichweite und Arbeitshöhe. In der ganz eingefahrenen Position kann er näher an den Ketten arbeiten, ein größeres Hubvermögen erzielen und auf engem Raum eingesetzt werden.



Anbaugeräte

Sicheres Graben, Aufbrechen, Reißen und Schneiden



Zu dem umfassenden Angebot an Anbaugeräten für den 323E gehören Löffel, Verdichter, Greifer, Universalscheren, Schrott- und Abbruchscheren, Reißzähne, Betonbeißer, Betonpulverisierer und Hydraulikhämmer und weitere Scheren. Alle sind darauf ausgelegt, die Vielseitigkeit und Leistung Ihrer Maschine zu optimieren.

Schnellwechseleinrichtungen CW

Mit einer Schnellwechseleinrichtung kann innerhalb von Sekunden das Anbaugerät gewechselt werden, wodurch höchste Leistung und Flexibilität auf der Baustelle gewährleistet sind. Eine einzelne Maschine kann schnell von Aufgabe zu Aufgabe wechseln, und eine Flotte ähnlich ausgerüsteter Maschinen kann den Bestand an Anbaugeräten gemeinsam nutzen. Die speziell entwickelte Schnellwechseleinrichtung der Serie CW ermöglicht einen schnellen Wechsel der Anbaugeräte, wobei die erstklassige Maschinenleistung erhalten bleibt. Ein zusätzlicher Lasthaken gewährleistet maximales Hubvermögen.

Die Schnellwechseleinrichtung CW kann jedes Anbaugerät aufnehmen. Sie ist mit einer Keil-Verriegelung ausgestattet, die den Schnellwechsler eng an den Geräteaufhängungen hält. Durch die abgeschrägte Form gibt es über die gesamte Lebensdauer kein Spiel. Überdies ist sie bei Maschinen verschiedener Klassen einsetzbar. Die CW eignet sich bestens für härteste Einsatzbedingungen, wie bei Abbrucharbeiten oder im Steinbruch.

Löffel

Die Cat-Löffel sind als integraler Bestandteil des 323E-Systems konzipiert und erzielen durch die neue Geometrie eine höhere Leistung. Durch die weiter vorgezogene Schneidkante lassen sie sich effizienter füllen und besser vom Fahrer steuern, was die Produktivität deutlich erhöht. Der Verschleißschutz an den Ecken wurde ebenso verbessert wie die Seitenmesser und der Seitenschneidenschutz. Die Vorzüge sind in eine neue Löffelreihe mit neuen Bezeichnungen eingeflossen.

Haltbarkeitsklassen für jede Einsatzart

Für den Hydraulikbagger 323E bietet Caterpillar drei Löffelklassen an. Kennzeichnend für die einzelnen Klassen ist die Haltbarkeit der Löffel bei Nutzung für die jeweils empfohlenen Einsätze und Materialien. Die Löffel der verschiedenen Haltbarkeitsklassen sind für direkte Bolzenbefestigung oder zum Einsatz mit einer Schnellwechseinrichtung erhältlich. In den Löffelabbildungen kennzeichnen die roten Bereiche den von Klasse zu Klasse umfangreichen Verschleißschutz.

General Duty (GD)

GD-Löffel sind für Grabarbeiten in Materialien vorgesehen, die geringe Stoßbelastungen und wenig Abrieb verursachen, wie Erde, Lehm und Mischungen aus Erde und feinem Kies.

Heavy Duty (HD)

HD-Löffel sind die am weitesten verbreitete Löffelausführung und ein guter Ansatzpunkt, wenn die Grabbedingungen nicht eindeutig sind, beispielsweise bei Materialien mit unterschiedlichen Stoßbelastungen und Abriebbedingungen, wie Erdgemische, Ton und Fels.

Severe Duty (SD)

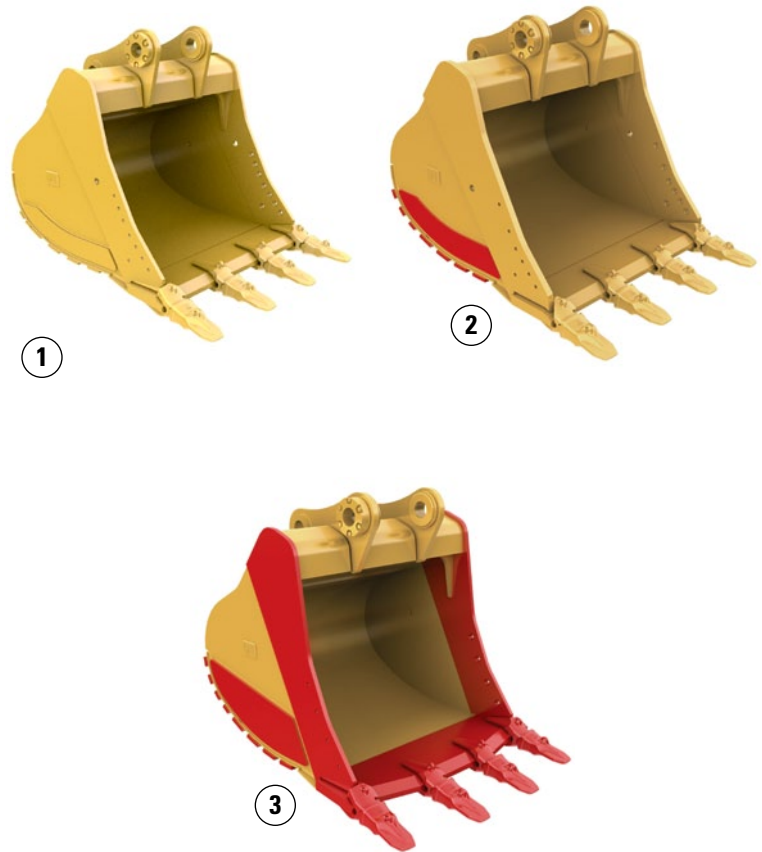
SD-Löffel sind für verschleißintensivere Materialien vorgesehen, beispielsweise gut gesprengten Granit und Caliche.

Sonderlöffel

Auf Anfrage stehen für den 323E Sonderlöffel zur Verfügung.

Umfassende Produktbetreuung

Alle Cat-Anbaugeräte werden durch ein weltweites Netz von gut sortierten Teilelagern und erfahrene Service- und Betreuungsmitarbeiter unterstützt.



1) General Duty (GD) 2) Heavy Duty (HD) 3) Severe Duty (SD)



Integrierte Technologien

Lösungen für einfacheres und effizienteres Arbeiten

Cat®-Maschinensteuerung für Tiefe und Neigung

Bei diesem optionalen System wird die herkömmliche Maschinensteuerung mit werkseitig installierten und kalibrierten Standardkomponenten verbunden. So ist das System direkt ab Werk einsatzbereit. Mithilfe interner, gut vor der rauen Arbeitsumgebung geschützter Sensoren des vorderen Gestänges informiert das System den Fahrer auf dem Display im Fahrerhaus (1) in Echtzeit über die Zahnspitzenstellung, sodass herkömmliche Planumskontrollen kaum noch erforderlich sind und die Sicherheit auf der Baustelle verbessert wird. Durch das System benötigt der Fahrer außerdem weniger Arbeitstakte für eine Aufgabe und verbraucht dadurch weniger Kraftstoff. Cat-Händler können das System um bewährte Cat AccuGrade™-Ortungstechnologien wie GPS und Universal Total Station (UTS) erweitern und damit auf dreidimensionale Steuerung aufrüsten.

Cat Product Link

Mit diesem tief integrierten Maschinenüberwachungssystem (2 und 3) können Kunden die Effizienz ihres Flottenmanagements insgesamt verbessern. Ereignisse und Diagnosecodes sowie Informationen über Betriebsstunden, Kraftstoffverbrauch, Leerlaufzeit, Maschinenstandort und andere Details werden zu einer sicheren webbasierten Anwendung namens VisionLink™ übertragen, die Daten mit leistungsstarken Tools an Benutzer und Händler übermittelt.

Wartungsfreundlichkeit

Schneller, einfacher und sicherer Zugang

Wartungstüren

Breite Wartungstüren und eine einteilige Haube erleichtern den Zugang zu Motorraum und Kühlsystem. Bei den Türen und der Haube verhindern verbesserte Beschlagteile und ein neu gestaltetes Gitter das Eindringen von Fremdkörpern.

Anordnung der Komponenten

Die Räume für Kühler, Pumpe und Luftfilter ermöglichen problemlosen Zugang zu den wichtigen Komponenten. Der Frischluftfilter befindet sich seitlich am Fahrerhaus und ist damit bei Bedarf leicht zu erreichen und zu wechseln.

Wartung

Hochklappbarer luftgekühlter Ladeluftkühler (ATAAC, Air-To-Air Aftercooler) und ausklappbarer Klimaanlage-Kondensator zur leichteren Reinigung.

Weitere Vorteile in der Wartung

Das Kraftstofffilterelement des Wasserabscheiders mit Wasserstandssensor befindet sich im Pumpenraum und ist vom Boden aus erreichbar. Die elektrische Förder-/Entlüftungspumpe ist am Vorfilterkopf angebracht.

Im Pumpenraum befindet sich auch der Fernablasshahn des Kraftstofftanks, sodass Wasser und Bodensatz während der Wartung leicht abgelassen werden können.

Der Motoröl-Messstab befindet sich leicht zugänglich an der Motorvorderseite, ein umweltfreundliches Ablassventil verhindert, dass Öl verschüttet wird. Der Motorölfilter befindet sich im Pumpenraum.

Die Hydraulikventilvorrichtung am Motorventil erfordert keine Wartungsarbeiten.



Sicherheit

Einrichtungen, die Personen schützen



Fahrerkabine mit integriertem Überrollschutz (ISO 12117)

An das Überrollschutzfahrerhaus kann ein Steinschlagschutzgitter (FOGS, Falling Object Guard Structure) direkt angeschraubt werden.

Schalldämmung

Eine verbesserte Abdichtung und Dachverkleidung in der Fahrerkabine sorgen für einen deutlich niedrigeren Geräuschpegel in der Fahrerkabine während des Betriebs der Maschine (-5 dB).

Rutschhemmende Trittleche

Die Oberfläche des Oberwagens und die Oberseite des Lagerfachs sind mit rutschhemmenden Blechen versehen, damit Servicetechniker und Fahrer bei Wartungsarbeiten nicht ausrutschen.

Trittstufen, Handläufe und Schutzgeländer (ISO 2867)

Durch Trittstufen an Unterwagenrahmen und Lagerfach sowie verlängerte Handläufe und Schutzgeländer (2) am Oberdeck können die Fahrer sicher an der Maschine arbeiten.

Scheinwerfer mit Ausschaltverzögerung

Wenn der Motorstartschalter auf OFF (Aus) gedreht wird, leuchten Fahrerkabine- und Auslegerscheinwerfer weiter, um die Sicht zu verbessern. Die Ausschaltverzögerung kann über den Monitor in der Fahrerkabine zwischen 0 und 90 Sekunden eingestellt werden.

Xenon-Scheinwerfer (HID, High Intensity Discharge)

Halogenscheinwerfer gehören zur Serienausstattung. Für noch bessere Sicht kann eine Sonderausrüstung mit Xenon-Scheinwerfern erfolgen.

Sichtverhältnisse - Fenster

Es stehen zwei verschiedene Windschutzscheiben zur Verfügung: bei der zweiteiligen (70/30) Ausführung hat die obere Scheibe oben und an beiden Seiten Handgriffe, sodass der Fahrer sie unter das Dach einschieben kann. Die untere Scheibe kann herausgenommen und an der linken Fahrerkabine wand verstaut werden. Die einteilige feste Frontscheibe bietet dem Fahrer uneingeschränkte Sicht nach vorn.

Das große Dachfenster sorgt für beste Sicht nach oben, ausgezeichnete natürliche Beleuchtung und gute Belüftung. Das Dachfenster kann vollständig geöffnet werden und als Notausstieg dienen.

Monitor-Warnsystem

Ein Warnsummer im Monitor macht den Fahrer auf kritische Ereignisse aufmerksam, sodass er die notwendigen Maßnahmen ergreifen kann.

Rückfahrkamera und Spiegel (ISO 5006)

Die serienmäßige Rückfahrkamera ist im Kontergewicht untergebracht. Das Bild wird auf dem Monitor in der Fahrerkabine angezeigt, sodass der Fahrer genau sieht, was sich hinter der Maschine befindet. Spiegel und Rückfahrkamera sind auf geltende Sichtfeld-Richtlinien abgestimmt.



Rundum-Kundenservice

Kundendienst, auf den Sie sich verlassen können

Produktbetreuung

Cat-Händler nutzen ein weltweites Netzwerk, um die Betriebszeit der Maschinen zu maximieren. Darüber hinaus können sie Ihnen helfen, mit werksüberholten Cat-Komponenten bares Geld zu sparen.

Maschinenauswahl

Wie sind die Einsatzanforderungen, und welche Anbaugeräte werden gebraucht? Welche Leistung ist erforderlich? Ihr Cat-Händler kann Ihnen mit Empfehlungen helfen, die richtige Maschine zu wählen.

Anschaffung

Berücksichtigen Sie sowohl die Finanzierungsoptionen als auch die alltäglichen Betriebskosten. Überlegen Sie, welche Händlerserviceleistungen in die Kosten der Maschine einbezogen werden und auf lange Sicht die Vorhalte- und Betriebskosten senken können.

Serviceverträge

Cat-Händler bieten verschiedene Serviceverträge an und erarbeiten zusammen mit Ihnen einen Plan, der Ihren Bedürfnissen optimal entspricht. Zum Schutz Ihrer Investition kann er sich auf die gesamte Maschine einschließlich der Anbaugeräte beziehen.

Betrieb

Eine Verbesserung der Arbeitsmethoden kann Ihren Gewinn steigern. Ihr Cat-Händler ist Ihnen gern mit Videos, Literatur und anderen Vorschlägen bei der Produktivitätssteigerung behilflich. Caterpillar bietet außerdem Simulatoren und anerkannte Schulungen für Fahrer an, damit Sie den größtmöglichen Nutzen aus Ihrer Investition ziehen können.

Ersatz

Reparieren, überholen oder ersetzen? Ihr Cat-Händler unterstützt Sie bei der Abschätzung der jeweiligen Kosten, damit Sie die für Ihr Unternehmen beste Entscheidung treffen können.



Nachhaltigkeit

In jeder Hinsicht der Zeit voraus

- Der Motor C6.6 ACERT erfüllt mit dem Cat-Emissionsmodul (CEM) die Emissionsvorschriften der EU-Stufe IIIB.
- Im Betrieb mit hoher Motorleistung und bei Einsätzen mit hohen Anforderungen bewältigt der 323E einen ähnlichen Arbeitsumfang wie die Vorgängerversion der Serie D, verbraucht aber bis zu 12 % weniger Kraftstoff. Er ist also effizienter, schont die Ressourcen und stößt weniger CO₂ aus.
- Der 323E muss mit ultra-schwefelarmem Dieselmotorkraftstoff (ULSD) mit einem Schwefelanteil von höchstens 15 ppm oder mit einer Mischung aus Biodiesel (B20) und ULSD betrieben werden.
- Eine vom Boden aus ablesbare Überlaufanzeige steigt, wenn der Hydrauliktank voll ist, und hilft dem Fahrer, ein Überlaufen zu vermeiden.
- Motor- und Hydraulikölwechsel lassen sich mit QuickEvac™ schnell, einfach und sicher durchführen (nur bei 323E L).
- Der 323E ist auf Überholbarkeit ausgelegt. Zur Verringerung von Abfall und Senkung der Kosten ist eine Generalüberholung der wesentlichen Konstruktionselemente und Hauptbauteile möglich.
- Der Motorölfilter ist so ausgelegt, dass lackierte Metallbehälter und Aluminium-Deckscheiben nicht mehr nötig sind. Der Einsatz mit aufschraubbarem Gehäuse gestattet die Entfernung des internen Filters und seinen Austausch.
- Der 323E ist eine effiziente, produktive Maschine, die im Sinne der Erhaltung unserer natürlichen Ressourcen für die kommenden Generationen konstruiert wurde.

Motor

Motorotyp	Cat® C6.6 ACERT™
Leistung – ISO 14396	121 kW
Leistung – ISO 14396 (metrische Einheit)	165 PS
Nennleistung – ISO 9249 (metrische Einheit)	114 kW
Nennleistung – ISO 9249 (metrische Einheit)	155 PS
Bohrung	105 mm
Hub	127 mm
Hubraum	6,6 l

Gewichtsangaben

323E L:	
Gewicht, min.	22.900 kg
Gewicht, max.	25.200 kg
323E LN:	
Gewicht, min.	23.280 kg
Gewicht, max.	24.230 kg

Hydrauliksystem

Hauptsystem – max. Volumenstrom (gesamt)	428 l/min
Schwenksystem – max. Volumenstrom	214 l/min
Max. Druck – Ausrüstung	35.000/ 38.000 kPa
Max. Druck – Fahren	35.000 kPa
Max. Druck – Schwenken	25.000 kPa
Vorsteuerungssystem – max. Volumenstrom	24,3 l/min
Vorsteuerungssystem – max. Druck	3920 kPa
Auslegerzylinder – Bohrung	120 mm
Auslegerzylinder – Hub	1260 mm
Stielzylinder – Bohrung	140 mm
Stielzylinder – Hub	1504 mm
Löffelzylinder B1 – Bohrung	120 mm
Löffelzylinder B1 – Hub	1104 mm

Antrieb

Max. Fahrgeschwindigkeit	5,6 km/h
Max. Zugkraft	205 kN
Steigfähigkeit	35 °/70 %

Schwenkwerk

Schwenkgeschwindigkeit	11,2/min
Schwenkmoment	61,8 kNm

Füllmengen (323E L)

Kraftstofftankinhalt	410 l
Kühlsystem	30 l
Motoröl (mit Filter)	23 l
Schwenkantrieb	8 l
Seitenantrieb (jeweils)	8 l
Hydrauliköl im System (einschließlich Tank)	260 l
Hydrauliköl im Tank	159 l

Füllmengen (323E LN)

Kraftstofftankinhalt	310 l
Kühlsystem	30 l
Motoröl (mit Filter)	23 l
Schwenkantrieb	8 l
Seitenantrieb (jeweils)	8 l
Hydrauliköl im System (einschließlich Tank)	260 l
Hydrauliköl im Tank	153 l

Kette

Anzahl der Bodenplatten (je Seite)	
L-/LN-Unterswagen	49
Anzahl der Laufrollen (je Seite)	
L-/LN-Unterswagen	8
Anzahl der Tragrollen (je Seite)	
L-/LN-Unterswagen	2 Stück

Geräuschpegel

ISO 6396	
Schalldruckpegel	71 dB(A)
ISO 6395	
Für Umstehende	103 dB(A)

- Innengeräusch: Der Schalldruckpegel wird nach ISO 6394:1998 bei dem von Caterpillar angebotenen, ordnungsgemäß montierten und gewarteten Fahrerhaus bei geschlossenen Türen und Fenstern gemessen.
- Außengeräusch: Der angegebene Schallleistungspegel wird nach den in 2004/14/EG genannten Verfahren und Bedingungen gemessen.
- Bei längerem Betrieb der Maschine mit offener Fahrerkabine, einem nicht ordnungsgemäß gewarteten Fahrerhaus oder mit geöffneten Türen/Fenstern bzw. in lauter Umgebung kann ein Gehörschutz erforderlich sein.

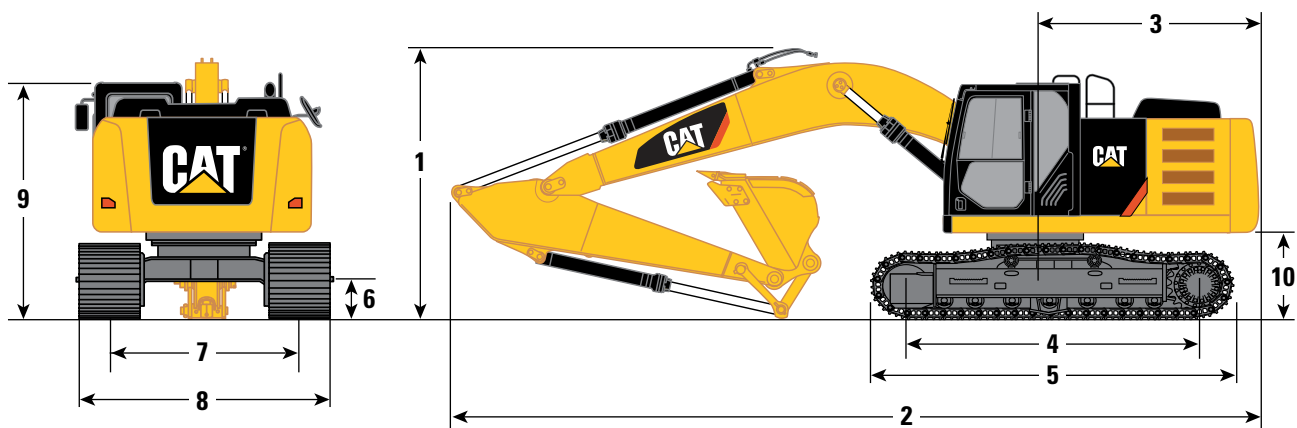
Normen

Bremsen	ISO 10265 2008
Fahrerkabine/FOGS	ISO 10262 1998
Fahrerkabine/ROPS	ISO 12117-2:2008

Technische Daten Hydraulikbagger 323E L/LN

Abmessungen 323E L

Bei allen Angaben zu Abmessungen handelt es sich um Näherungswerte.



Standardausleger 5,7 m

Verstellausleger

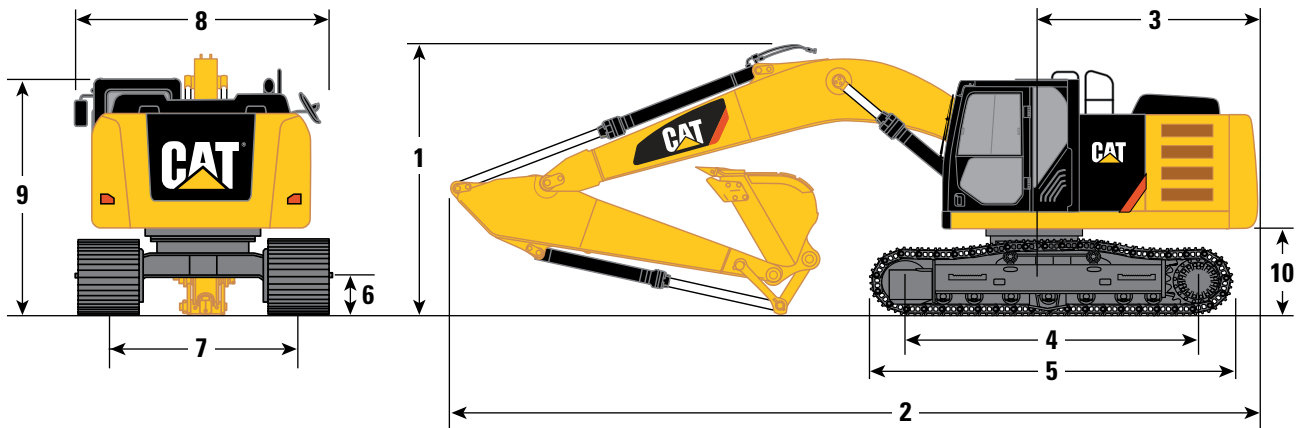
Stiel	Standardausleger 5,7 m		Verstellausleger	
	R2.9B1	R2.5B1	R2.9B1	R2.5B1
1 Transporthöhe ohne Schutzgeländer*	3130 mm	3080 mm	2970 mm	3020 mm
Transporthöhe mit Schutzgeländer	3240 mm	3240 mm	3240 mm	3240 mm
Transporthöhe mit Dachschutz, ohne Schutzgeländer	3150 mm	3150 mm	3150 mm	3150 mm
2 Transportlänge	9540 mm	9570 mm	9780 mm	9820 mm
3 Heckschwenkradius	2830 mm	2830 mm	2830 mm	2830 mm
4 Tragende Kettenlänge	3650 mm	3650 mm	3650 mm	3650 mm
5 Unterwagenlänge	4460 mm	4460 mm	4460 mm	4460 mm
6 Bodenfreiheit	450 mm	450 mm	450 mm	450 mm
7 Spurweite	2380 mm	2380 mm	2380 mm	2380 mm
8 Transportbreite				
600-mm-Bodenplatten	2980 mm	2980 mm	2980 mm	2980 mm
700-mm-Bodenplatten	3080 mm	3080 mm	3080 mm	3080 mm
790-mm-Bodenplatten	3170 mm	3170 mm	3170 mm	3170 mm
900-mm-Bodenplatten	3280 mm	3280 mm	3280 mm	3280 mm
9 Höhe über Fahrerkabine	2960 mm	2960 mm	2960 mm	2960 mm
Höhe über Fahrerkabine mit Steinschlagschutzdach	3150 mm	3150 mm	3150 mm	3150 mm
10 Lichte Höhe bis Kontergewicht**	1020 mm	1020 mm	1020 mm	1020 mm
Löffelinhalt	1,19 m ³	1,3 m ³	1,3 m ³	1,3 m ³
Löffelschwenkradius	1570 mm	1560 mm	1560 mm	1560 mm

*Einschließlich Bodenplattensteghöhe.

**Ohne Bodenplattensteghöhe.

Abmessungen 323E LN

Bei allen Angaben zu Abmessungen handelt es sich um Näherungswerte.



Stiel	Standardausleger 5,7 m		Verstellausleger	
	R2.9B1	R2.5B1	R1.9CB2	R2.5B1
1 Transporthöhe ohne Schutzgeländer*	3020 mm	3080 mm	3050 mm	3020 mm
Transporthöhe mit Schutzgeländer	3240 mm	3240 mm	3240 mm	3240 mm
Transporthöhe mit Dachschutz, ohne Schutzgeländer	3150 mm	3150 mm	3150 mm	3150 mm
2 Transportlänge	9560 mm	9570 mm	9460 mm	9820 mm
3 Heckschwenkradius	2830 mm	2830 mm	2830 mm	2830 mm
4 Tragende Kettenlänge	3650 mm	3650 mm	3650 mm	3650 mm
5 Unterwagenlänge	4460 mm	4460 mm	4460 mm	4460 mm
6 Bodenfreiheit	450 mm	450 mm	450 mm	450 mm
7 Spurweite	2000 mm	2000 mm	2000 mm	2000 mm
8 Transportbreite				
500-mm-Bodenplatten	2540 mm	2540 mm	2540 mm	2540 mm
9 Höhe über Fahrerkabine	2960 mm	2960 mm	2960 mm	2960 mm
Höhe über Fahrerkabine mit Steinschlagschutzdach	3150 mm	3150 mm	3150 mm	3150 mm
10 Lichte Höhe bis Kontergewicht**	1020 mm	1020 mm	1020 mm	1020 mm
Löffelinhalt	1,3 m ³	1,3 m ³	1,3 m ³	1,3 m ³
Löffelschwenkradius	1560 mm	1560 mm	1620 mm	1560 mm

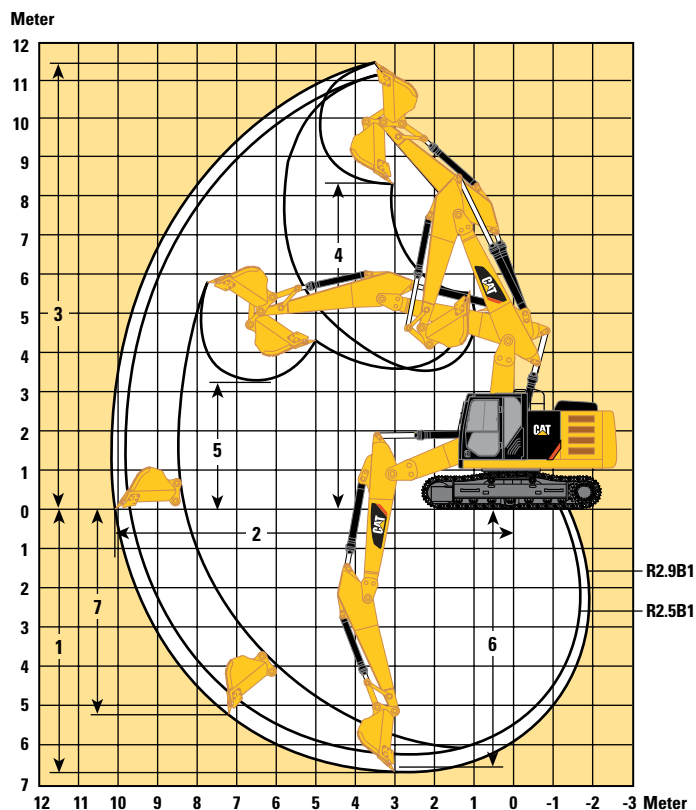
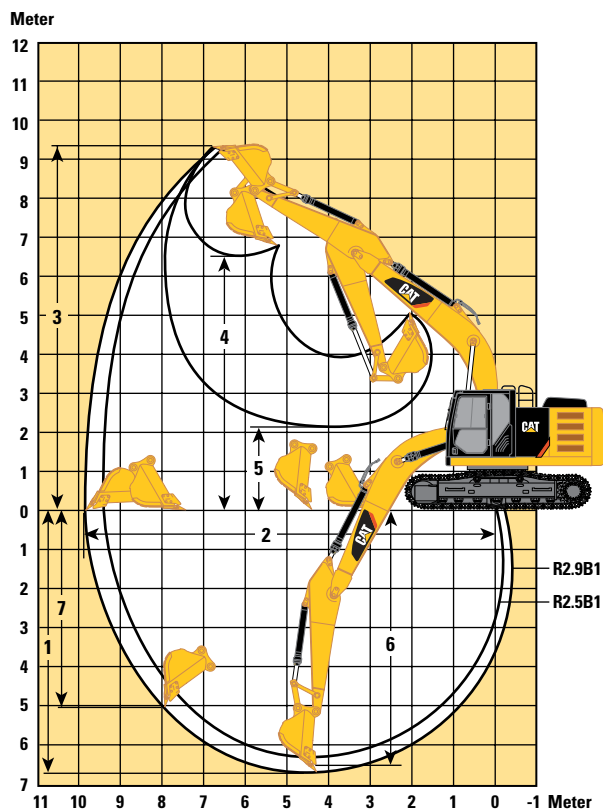
*Einschließlich Bodenplattensteghöhe.

**Ohne Bodenplattensteghöhe.

Technische Daten Hydraulikbagger 323E L/LN

Grabkurven 323E L

Bei allen Angaben zu Abmessungen handelt es sich um Näherungswerte.



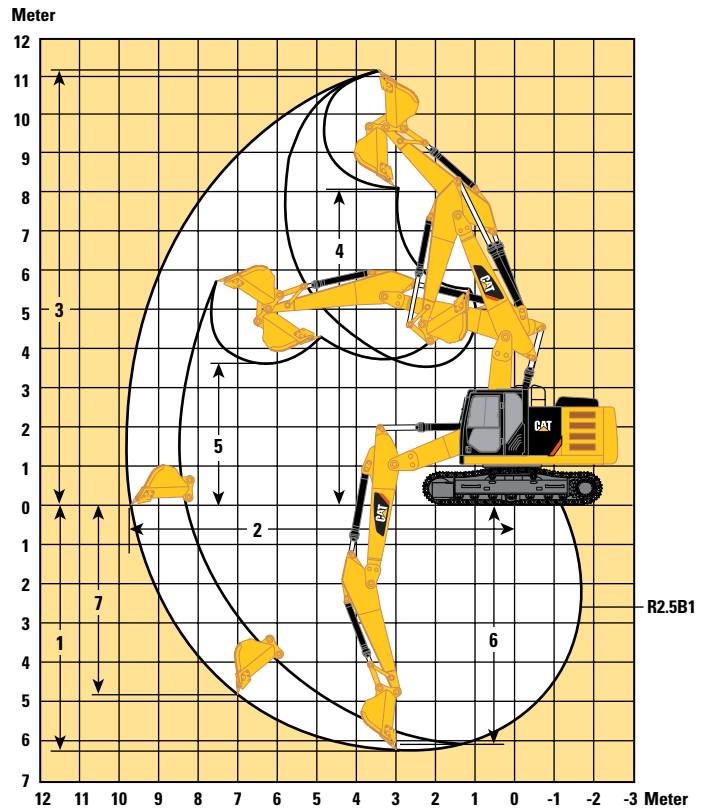
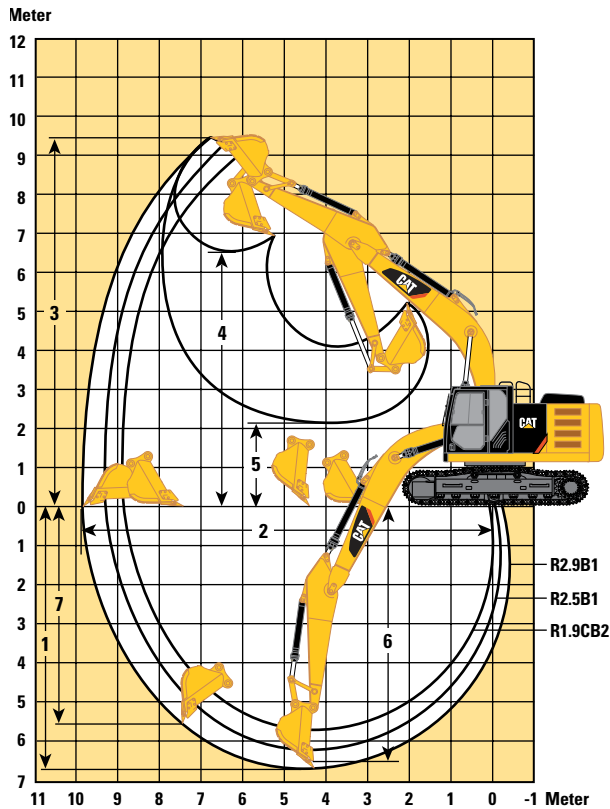
Standardausleger
5,7 m

Verstellausleger

Stiel	Standardausleger 5,7 m		Verstellausleger	
	R2.9B1	R2.5B1	R2.9B1	R2.5B1
1 Maximale Grabtiefe	6720 mm	6290 mm	6680 mm	6270 mm
2 Maximale Reichweite auf Standebene	9860 mm	9450 mm	10.200 mm	9800 mm
3 Maximale Schnitthöhe	9370 mm	9240 mm	11.520 mm	11.180 mm
4 Maximale Ladehöhe	6490 mm	6300 mm	8410 mm	8070 mm
5 Mindestladehöhe	2170 mm	2600 mm	3270 mm	3670 mm
6 Maximale Grabtiefe bei Sohlenlänge 2440 mm	6550 mm	6100 mm	6580 mm	6170 mm
7 Maximale vertikale Grabtiefe	5060 mm	5210 mm	5290 mm	4890 mm
Löffelinhalt	1,19 m ³	1,3 m ³	1,3 m ³	1,3 m ³
Löffelschwenkradius	1570 mm	1560 mm	1560 mm	1560 mm

Arbeitsbereiche 323E LN

Bei allen Angaben zu Abmessungen handelt es sich um Näherungswerte.



Stiel	Standardausleger 5,7 m			Verstellausleger
	R2.9B1	R2.5B1	R1.9CB2	R2.5B1
1 Maximale Grabtiefe	6710 mm	6290 mm	5760 mm	6270 mm
2 Maximale Reichweite auf Standebene	9850 mm	9450 mm	8950 mm	9800 mm
3 Maximale Schnitthöhe	9450 mm	9240 mm	8940 mm	11.180 mm
4 Maximale Ladehöhe	6500 mm	6300 mm	5930 mm	8070 mm
5 Mindestladehöhe	2180 mm	2600 mm	3150 mm	3670 mm
6 Maximale Grabtiefe bei Sohlenlänge 2440 mm	6540 mm	6100 mm	5520 mm	6170 mm
7 Maximale vertikale Grabtiefe	5610 mm	5210 mm	4360 mm	4890 mm
Löffelinhalt	1,3 m ³	1,3 m ³	1,3 m ³	1,3 m ³
Löffelschwenkradius	1560 mm	1560 mm	1620 mm	1560 mm

Technische Daten Hydraulikbagger 323E L/LN

Einsatzgewicht und Bodendruck 323E L*

	900 mm		790 mm		700 mm		600 mm	
	Dreisteg-Bodenplatten		Dreisteg-Bodenplatten		Dreisteg-Bodenplatten		Dreisteg-Bodenplatten	
	kg	kPa	kg	kPa	kg	kPa	kg	kPa
Standardausleger ES – 5,7 m								
R2.9B1 ES	23.400	32,4	23.300	36,7	23.000	40,9	22.600	47,0
Standardausleger HD – 5,7 m								
R2.9B1 ES	24.100	33,4	23.800	37,6	23.500	41,8	23.200	48,2
R2.5B1 ES	23.800	33,0	23.500	37,1	23.200	41,3	22.900	47,6
Verstellausleger								
R2.9B1 ES	25.200	34,9	24.900	39,3	26.400	43,8	24.300	50,5
R2.5B1 HD	25.000	34,6	24.700	39,0	24.400	43,4	24.100	50,1

*Das tatsächliche Gewicht hängt von der endgültigen Konfiguration ab.

Gewicht der Komponenten 323E L

	kg
Grundmaschine (mit Auslegerzylinder, ohne Kontergewicht, Löffelumlenkung und Ketten)	11.300
L-Unterwagen	7850
Kontergewicht	
4,1 t	4100
Ausleger (mit Leitungen, Bolzen und Stielzylinder)	
Standardausleger HD – 5,7 m	1720
Standardausleger ES – 5,7 m	2010
Verstellausleger	2580
Stiel (mit Leitungen, Bolzen und Löffelzylinder)	
R2.9B1 ES	840
R2.5B1 HD	670
R2.5B1 ES	770
Bodenplatten (L – für zwei Ketten)	
600-mm-Dreisteg	2700
600-mm-Dreisteg HD	3100
700-mm-Dreisteg HD	3510
790-mm-Dreisteg	3360
900-mm-Dreisteg	3640

Alle Gewichtsangaben außer denen für Löffel sind auf 10 kg gerundet. Angaben in kg wurden extra gerundet, so dass bei manchen Werten Abweichungen möglich sind.

Grundmaschine einschließlich Fahrer (75 kg), 90 % Kraftstofftankfüllung und Unterwagen mit Kettenführungsplatten in der Mitte.

Einsatzgewicht und Bodendruck 323E LN*

	500 mm Dreisteg-Bodenplatten	
	kg	kPa
Standardausleger HD – 5,7 m		
R2.9B1 ES	23.280	68,9
R2.5B1 ES	23.170	68,6
R1.9CB2 HD	23.180	68,6
Standardausleger ES – 5,7 m		
R2.5B1 ES	23.460	69,4
Verstellausleger		
R2.5B1 ES	24.230	71,4

*Das tatsächliche Gewicht hängt von der endgültigen Konfiguration ab.

Gewicht der Komponenten 323E LN

	kg
Grundmaschine (mit Auslegerzylinder, ohne Kontergewicht, Löffelumlenkung und Ketten)	11.450
L-Unterwagen mit 500-mm-Dreisteg	6880
Kontergewicht	
4,4 t	4400
Ausleger (mit Leitungen, Bolzen und Stielzylinder)	
Standardausleger HD – 5,7 m	1720
Standardausleger ES – 5,7 m	2010
Verstellausleger	2580
Stiel (mit Leitungen, Bolzen und Löffelzylinder)	
R2.5B1 ES	770
R1.9CB2 HD	740
R2.9B1 ES	840
Bodenplatten (L – für zwei Ketten)	
500-mm-Dreisteg	2440

Alle Gewichtsangaben außer denen für Löffel sind auf 10 kg gerundet. Angaben in kg wurden extra gerundet, so dass bei manchen Werten Abweichungen möglich sind.

Grundmaschine einschließlich Fahrer (75 kg), 90 % Kraftstofftankfüllung und Unterwagen mit Kettenführungsplatten in der Mitte.

Losbrech- und Reißkräfte 323E L

Stiel	Standardausleger 5,7 m					
	Löffelgruppe B1		Löffelgruppe B1 für CW-40		Löffelgruppe B1 für CW-40S	
	R2.9B1	R2.5B1	R2.9B1	R2.5B1	R2.9B1	R2.5B1
	kN	kN	kN	kN	kN	kN
General Duty						
Losbrechkraft (ISO)	140,5	140,5	127,7	127,7	127,7	127,7
Reißkraft (ISO)	106,7	118,2	103,2	114,0	103,2	114,0
Heavy Duty						
Losbrechkraft (ISO)	150,4	140,2	127,4	127,4	127,4	127,4
Reißkraft (ISO)	106,4	118,1	103,1	113,8	103,1	113,8
Severe Duty						
Losbrechkraft (ISO)	150,4	–	–	–	–	–
Reißkraft (ISO)	106,4	–	–	–	–	–

Losbrech- und Reißkräfte 323E LN

Standardausleger 5,7 m									
Stiel	Löffelgruppe B1			Löffelgruppe B1 für CW-40			Löffelgruppe B1 für CW-40S		
	R2.9B1 ¹	R2.5B1 ¹	R1.9CB2 ²	R2.9B1 ¹	R2.5B1 ¹	R1.9CB2 ²	R2.9B1 ¹	R2.5B1 ¹	R1.9CB2 ²
	kN	kN	kN	kN	kN	kN	kN	kN	kN
General Duty									
Losbrechkraft (ISO)	140,5	140,5	178,9	127,7	127,7	162,87	127,7	127,7	–
Reißkraft (ISO)	106,7	118,2	147,9	103,2	114,0	140,6	103,2	114,0	–
General Duty Fassungsvermögen									
Losbrechkraft (ISO)	139,4	139,4	174,1	–	–	–	–	–	–
Reißkraft (ISO)	106,2	117,7	145,5	–	–	–	–	–	–
Heavy Duty									
Losbrechkraft (ISO)	140,2	140,2	178,7	127,4	127,4	–	127,4	127,4	171,78
Reißkraft (ISO)	106,6	118,1	147,8	103,1	113,8	–	103,1	113,8	144,78
HD-Hochleistung									
Losbrechkraft (ISO)	–	–	194,9	–	–	–	–	–	–
Reißkraft (ISO)	–	–	149,7	–	–	–	–	–	–
Severe Duty									
Losbrechkraft (ISO)	–	–	178,5	–	–	–	–	–	–
Reißkraft (ISO)	–	–	147,7	–	–	–	–	–	–

¹Löffelgruppe B1

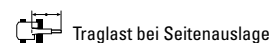
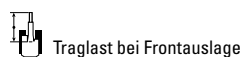
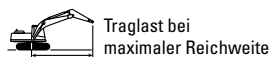
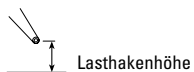
²Löffelgruppe CB2

Losbrech- und Reißkräfte 323E LN

Verstellausleger			
Stiel	Löffelgruppe B1	Löffelgruppe B1 für CW-40	Löffelgruppe B1 für CW-40S
	R2.5B1	R2.5B1	R2.5B1
	kN	kN	kN
General Duty			
Losbrechkraft (ISO)	140,5	127,7	127,7
Reißkraft (ISO)	118,2	114,0	114,0
General Duty Fassungsvermögen			
Losbrechkraft (ISO)	139,4	–	–
Reißkraft (ISO)	117,7	–	–
Heavy Duty			
Losbrechkraft (ISO)	140,2	127,4	127,4
Reißkraft (ISO)	118,1	113,8	113,8

Technische Daten Hydraulikbagger 323E L/LN

Traglasten 323E L mit HD-Standardausleger



Ausleger – 5,7 m

Kontergewicht – 4,1 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.9B1 ES

Bodenplatten – 600-mm-Dreisteg

Schwerlast-Hubfunktion – eingeschaltet

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m				m
7,5 m	kg							*4900	*4900			*4200	*4200	6,15
6,0 m	kg							*5350	*5350			*3900	*3900	7,28
4,5 m	kg							*5900	5400	*5550	3800	*3850	3450	7,98
3,0 m	kg					*8650	7850	*6800	5150	5750	3700	*3900	3150	8,35
1,5 m	kg					*10.450	7350	*7700	4900	5600	3600	*4150	3000	8,44
Standebene	kg			*6550	*6550	*11.500	7050	7650	4750	5500	3500	*4600	3050	8,26
-1,5 m	kg	*7000	*7000	*11.350	*11.350	*11.600	7000	7550	4650	5450	3450	5200	3300	7,78
-3,0 m	kg	*12.000	*12.000	*15.400	13.650	*10.850	7050	7600	4700			6150	3900	6,94
-4,5 m	kg			*12.300	*12.300	*8800	7250					*6650	5350	5,60

Ausleger – 5,7 m

Kontergewicht – 4,1 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.5B1 ES

Bodenplatten – 600-mm-Dreisteg

Schwerlast-Hubfunktion – eingeschaltet

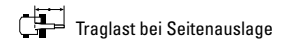
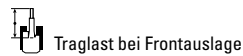
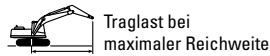
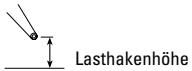
		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m				m
7,5 m	kg											*5150	*5150	5,59
6,0 m	kg							*5900	5650			*4750	4550	6,83
4,5 m	kg					*7400	*7400	*6400	5500	*5200	3900	*4650	3850	7,57
3,0 m	kg					*9350	7950	*7250	5300	5900	3850	*4750	3500	7,96
1,5 m	kg					*11.050	7500	8000	5050	5800	3750	*5050	3400	8,05
Standebene	kg					*11.800	7300	7850	4900	5700	3650	5350	3450	7,86
-1,5 m	kg			*12.000	*12.000	*11.650	7250	7800	4900			5850	3750	7,35
-3,0 m	kg			*14.600	14.200	*10.600	7350	*7850	4950			*7000	4500	6,46
-4,5 m	kg					*7950	7600					*6900	6600	4,98

*Die Last ist durch das Hydraulikhubvermögen und nicht durch die Kipplast begrenzt. Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm ISO 10567:2007 für das Hubvermögen von Hydraulikbaggern. Sie betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kipplast. Das Gewicht aller zusätzlichen Hubmittel muss von den oben angegebenen Hublasten abgezogen werden. Die Hublasten gelten für eine auf festem, ebenem Grund stehende Maschine. Bei Nutzung eines Anbaugeräte-Anbaupunkts zum Befördern/Heben von Gegenständen kann die Hubleistung der Maschine beeinträchtigt werden.

Das Hubvermögen ändert sich bei den verschiedenen lieferbaren Bodenplatten um höchstens ± 5 %.

Spezifische Produktinformationen sind dem entsprechenden Betriebs- und Wartungshandbuch zu entnehmen.

Traglasten 323E L mit ES-Standardausleger



Ausleger – 5,7 m

Kontergewicht – 4,1 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.9B1 ES

Bodenplatten – 600-mm-Dreisteg

Schwerlast-Hubfunktion – eingeschaltet

	1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m				m	
7,5 m	kg							*4900	*4900			*4200	*4200	6,15
6,0 m	kg							*5300	*5300			*3900	*3900	7,28
4,5 m	kg							*5850	5400	*5450	3750	*3850	3400	7,98
3,0 m	kg					*8550	7800	*6700	5100	5700	3650	*3900	3100	8,35
1,5 m	kg					*10.300	7250	*7600	4850	5550	3550	*4150	2950	8,44
Standebene	kg			*6550	*6550	*11.300	6950	7550	4650	5450	3450	*4600	3000	8,26
-1,5 m	kg	*7000	*7000	*11.350	*11.350	*11.400	6850	7450	4550	5400	3400	5150	3250	7,78
-3,0 m	kg	*12.000	*12.000	*15.150	13.400	*10.650	6900	7500	4600			6100	3800	6,94
-4,5 m	kg			*12.050	*12.050	*8650	7150					*6550	5300	5,60

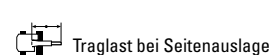
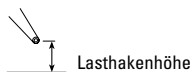
*Die Last ist durch das Hydraulikhubvermögen und nicht durch die Kipplast begrenzt. Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm ISO 10567:2007 für das Hubvermögen von Hydraulikbaggern. Sie betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kipplast. Das Gewicht aller zusätzlichen Hubmittel muss von den oben angegebenen Hublasten abgezogen werden. Die Hublasten gelten für eine auf festem, ebenem Grund stehende Maschine. Bei Nutzung eines Anbaugeräte-Anbaupunkts zum Befördern/Heben von Gegenständen kann die Hubleistung der Maschine beeinträchtigt werden.

Das Hubvermögen ändert sich bei den verschiedenen lieferbaren Bodenplatten um höchstens $\pm 5\%$.

Spezifische Produktinformationen sind dem entsprechenden Betriebs- und Wartungshandbuch zu entnehmen.

Technische Daten Hydraulikbagger 323E L/LN

Traglasten 323E L mit Verstellausleger



Ausleger – 2,4 m (Grundausleger), 3,3 m (Vorausleger)

Kontergewicht – 4,1 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.9B1 ES

Bodenplatten – 600-mm-Dreisteg

Schwerlast-Hubfunktion – eingeschaltet

Hubhöhe	Einheit	1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m		m		
		Front	Seiten	Front	Seiten	Front	Seiten	Front	Seiten	Front	Seiten	Front	Seiten	
9,0 m	kg					*5400	*5400					*5450	*5450	4,88
7,5 m	kg					*7400	*7400	*4600	*4600			*4650	*4650	6,61
6,0 m	kg					*7500	*7500	*5250	*5250	*4400	3800	*4350	3650	7,68
4,5 m	kg			*11.650	*11.650	*7300	*7300	*5250	*5250	*4450	3750	*4250	3100	8,35
3,0 m	kg			*11.150	*11.150	*7100	*7100	*5200	5050	*4700	3650	*4300	2850	8,70
1,5 m	kg			*6600	*6600	*7650	7100	*5850	4800	*5250	3500	4400	2750	8,79
Standebene	kg	*7350	*7350	*6000	*6000	*9950	6850	*6800	4600	5450	3400	4500	2800	8,61
-1,5 m	kg	*9050	*9050	*9300	*9300	*11.350	6750	7450	4500	5400	3350	4850	3000	8,15
-3,0 m	kg	*14.300	*14.300	*12.950	*12.950	*8950	6850	*6950	4550			*4850	3500	7,34
-4,5 m	kg	*22.350	*22.350	*13.200	*13.200	*8400	7100					*7000	5550	5,35

Ausleger – 2,4 m (Grundausleger), 3,3 m (Vorausleger)

Kontergewicht – 4,1 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.5B1 HD

Bodenplatten – 600-mm-Dreisteg

Schwerlast-Hubfunktion – eingeschaltet

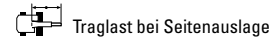
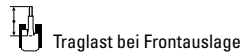
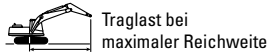
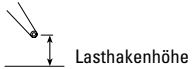
Hubhöhe	Einheit	1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m		m		
		Front	Seiten	Front	Seiten	Front	Seiten	Front	Seiten	Front	Seiten	Front	Seiten	
9,0 m	kg											*6700	*6700	4,10
7,5 m	kg					*7600	*7600	*5600	5550			*5500	5400	6,07
6,0 m	kg					*7600	*7600	*5200	*5200			*5050	4050	7,22
4,5 m	kg			*11.600	*11.600	*7450	*7450	*5050	*5050	*5100	3800	*4950	3450	7,92
3,0 m	kg			*10.200	*10.200	*7300	*7300	*5500	5100	*5350	3700	4900	3150	8,30
1,5 m	kg			*7450	*7450	*8250	7150	*6200	4850	5650	3550	4800	3050	8,39
Standebene	kg	*10.200	*10.200	*6700	*6700	*10.700	6950	*7200	4700	5550	3500	4900	3100	8,20
-1,5 m	kg	*11.300	*11.300	*10.250	*10.250	*10.750	6950	7600	4650	5550	3500	5350	3350	7,72
-3,0 m	kg	*17.550	*17.550	*13.250	*13.250	*8450	7050	*6300	4700			*5450	4050	6,76
-4,5 m	kg	*24.300	*24.300	*13.450	*13.450							*9450	8350	4,14

*Die Last ist durch das Hydraulikhubvermögen und nicht durch die Kipplast begrenzt. Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm ISO 10567:2007 für das Hubvermögen von Hydraulikbaggern. Sie betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kipplast. Das Gewicht aller zusätzlichen Hubmittel muss von den oben angegebenen Hublasten abgezogen werden. Die Hublasten gelten für eine auf festem, ebenem Grund stehende Maschine. Bei Nutzung eines Anbaugeräte-Anbaupunkts zum Befördern/Heben von Gegenständen kann die Hubleistung der Maschine beeinträchtigt werden.

Das Hubvermögen ändert sich bei den verschiedenen lieferbaren Bodenplatten um höchstens $\pm 5\%$.

Spezifische Produktinformationen sind dem entsprechenden Betriebs- und Wartungshandbuch zu entnehmen.

Traglasten 323E LN mit HD-Standardausleger



Ausleger – 5,7 m















Kontergewicht – 4,4 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.9B1 ES

Bodenplatten – 500-mm-Dreisteg

Schwerlast-Hubfunktion – eingeschaltet

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m				m
														
7,5 m	kg							*4900	*4900			*4200	*4200	6,15
6,0 m	kg							*5300	5050			*3900	3650	7,28
4,5 m	kg							*5850	4900	*5450	3450	*3850	3100	7,98
3,0 m	kg					*8500	6950	*6700	4600	*5800	3300	*3900	2800	8,35
1,5 m	kg					*10.300	6400	*7600	4350	5950	3200	*4150	2700	8,44
Standebene	kg			*6550	*6550	*11.300	6100	8050	4150	5800	3100	*4600	2700	8,26
-1,5 m	kg	*7000	*7000	*11.350	11.050	*11.350	6000	7950	4100	5750	3050	*5400	2900	7,78
-3,0 m	kg	*12.000	*12.000	*15.050	11.250	*10.600	6050	*7850	4100			*6450	3400	6,94
-4,5 m	kg			*11.950	11.600	*8600	6250					*6450	4700	5,60

Ausleger – 5,7 m















Kontergewicht – 4,4 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.5B1 ES

Bodenplatten – 500-mm-Dreisteg

Schwerlast-Hubfunktion – eingeschaltet

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m				m
														
7,5 m	kg											*5100	*5100	5,59
6,0 m	kg							*5750	4950			*4650	4000	6,83
4,5 m	kg					*7250	*7250	*6200	4800	*5150	3400	*4550	3350	7,57
3,0 m	kg					*9150	6850	*7050	4600	6050	3300	*4700	3000	7,96
1,5 m	kg					*10.750	6350	*7850	4350	5900	3200	*5000	2900	8,05
Standebene	kg					*11.450	6100	8050	4200	5800	3100	5450	2900	7,86
-1,5 m	kg			*11.900	11.250	*11.300	6050	8000	4100			6000	3200	7,35
-3,0 m	kg			*14.100	11.400	*10.250	6150	*7550	4200			*6750	3800	6,46
-4,5 m	kg					*7600	6400					*6550	5600	4,98

Ausleger – 5,7 m















Kontergewicht – 4,4 t

Löffel – keiner

Stiel – R1.9CB2 HD

Bodenplatten – 500-mm-Dreisteg

Schwerlast-Hubfunktion – eingeschaltet

		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m				m
														
7,5 m	kg											*6800	*6800	4,74
6,0 m	kg							*6400	4800			*6400	4600	6,15
4,5 m	kg					*8000	7150	*6650	4650			*6350	3700	6,97
3,0 m	kg					*9800	6550	*7400	4450			6050	3250	7,39
1,5 m	kg					*11.100	6150	*8050	4200			5850	3100	7,49
Standebene	kg					*11.400	6000	7950	4100			6050	3200	7,28
-1,5 m	kg			*12.150	11.350	*10.850	6000	7950	4050			6750	3550	6,73
-3,0 m	kg			*12.300	11.500	*9400	6150					*7100	4450	5,74

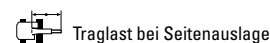
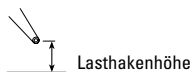
*Die Last ist durch das Hydraulikhubvermögen und nicht durch die Kipplast begrenzt. Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm ISO 10567:2007 für das Hubvermögen von Hydraulikbaggern. Sie betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kipplast. Das Gewicht aller zusätzlichen Hubmittel muss von den oben angegebenen Hublasten abgezogen werden. Die Hublasten gelten für eine auf festem, ebenem Grund stehende Maschine. Bei Nutzung eines Anbaugeräte-Anbaupunkts zum Befördern/Heben von Gegenständen kann die Hubleistung der Maschine beeinträchtigt werden.

Das Hubvermögen ändert sich bei den verschiedenen lieferbaren Bodenplatten um höchstens ± 5 %.

Spezifische Produktinformationen sind dem entsprechenden Betriebs- und Wartungshandbuch zu entnehmen.

Technische Daten Hydraulikbagger 323E L/LN

Traglasten 323E LN mit ES-Standardausleger



Ausleger – 5,7 m















Kontergewicht – 4,4 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.5B1 ES

Bodenplatten – 500-mm-Dreisteg

Schwerlast-Hubfunktion – eingeschaltet

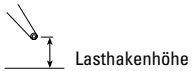
		1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m				
														m
7,5 m	kg											*5100	*5100	5,59
6,0 m	kg							*5700	4950			*4650	3950	6,83
4,5 m	kg					*7200	*7200	*6150	4800	*5150	3350	*4550	3300	7,57
3,0 m	kg					*9000	6750	*6950	4500	*6000	3250	*4700	2950	7,96
1,5 m	kg					*10.600	6250	*7750	4250	5850	3100	*5000	2800	8,05
Standebene	kg					*11.300	6000	8000	4100	5750	3050	5400	2850	7,86
-1,5 m	kg			*11.900	11.000	*11.100	5900	7900	4000			5900	3100	7,35
-3,0 m	kg			*13.850	11.200	*10.050	6000	*7400	4100			*6650	3750	6,46
-4,5 m	kg					*7450	6300					*6450	5500	4,98

*Die Last ist durch das Hydraulikhubvermögen und nicht durch die Kipplast begrenzt. Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm ISO 10567:2007 für das Hubvermögen von Hydraulikbaggern. Sie betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kipplast. Das Gewicht aller zusätzlichen Hubmittel muss von den oben angegebenen Hublasten abgezogen werden. Die Hublasten gelten für eine auf festem, ebenem Grund stehende Maschine. Bei Nutzung eines Anbaugeräte-Anbaupunkts zum Befördern/Heben von Gegenständen kann die Hubleistung der Maschine beeinträchtigt werden.

Das Hubvermögen ändert sich bei den verschiedenen lieferbaren Bodenplatten um höchstens $\pm 5\%$.

Spezifische Produktinformationen sind dem entsprechenden Betriebs- und Wartungshandbuch zu entnehmen.

Traglasten 323E LN mit Verstellausleger



Lasthakenhöhe



Traglast bei maximaler Reichweite



Traglast bei Frontauslage



Traglast bei Seitenauslage

Ausleger – 2,4 m (Grundausleger), 3,3 m (Vorausleger)

Kontergewicht – 4,4 t

Löffel – keiner

Stiel – R2.5B1 ES

Bodenplatten – 500-mm-Dreisteg

Schwerlast-Hubfunktion – eingeschaltet

	1,5 m		3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m				m	
9,0 m	kg											*6200	*6200	4,10
7,5 m	kg					*6850	*6850	*5200	4900			*5050	4800	6,07
6,0 m	kg					*6850	*6850	*4750	*4750			*4650	3600	7,22
4,5 m	kg			*10.500	*10.500	*6700	*6700	*4650	*4650	*4700	3350	*4550	3000	7,92
3,0 m	kg			*9650	*9650	*6500	*6500	*5150	4450	*4900	3200	*4650	2750	8,30
1,5 m	kg			*7050	*7050	*7750	6100	*5850	4200	*5650	3100	*4850	2650	8,39
Standebene	kg	*9650	*9650	*6350	*6350	*10.100	5900	*6800	4050	5800	3000	5100	2650	8,20
-1,5 m	kg	*10.700	*10.700	*9700	*9700	*9750	5900	*7650	4000	*5550	3000	*5150	2900	7,72
-3,0 m	kg	*16.600	*16.600	*12.050	11.200	*7650	6000	*5700	4050			*4900	3500	6,76
-4,5 m	kg	*23.000	*23.000	*12.300	11.650							*8600	7150	4,14

*Die Last ist durch das Hydraulikhubvermögen und nicht durch die Kipplast begrenzt. Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm ISO 10567:2007 für das Hubvermögen von Hydraulikbaggern. Sie betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kipplast. Das Gewicht aller zusätzlichen Hubmittel muss von den oben angegebenen Hublasten abgezogen werden. Die Hublasten gelten für eine auf festem, ebenem Grund stehende Maschine. Bei Nutzung eines Anbaugeräte-Anbaupunkts zum Befördern/Heben von Gegenständen kann die Hubleistung der Maschine beeinträchtigt werden.

Das Hubvermögen ändert sich bei den verschiedenen lieferbaren Bodenplatten um höchstens $\pm 5\%$.

Spezifische Produktinformationen sind dem entsprechenden Betriebs- und Wartungshandbuch zu entnehmen.

Technische Daten Hydraulikbagger 323E L/LN

Anbaugeräte-Zuordnung 323E L*

Auslegerausführung	HD-R		ES-Standardausleger		Verstellausleger	
Stielgröße	R2.9B1 ES	R2.5B1 ES	R2.9B1 ES	R2.9B1 ES	R2.5B1 HD	
Hydraulikhammer	H115Es	H115Es	H115Es	H115Es	H115Es	
	H120Es	H120Es	H120Es	H120Es	H120Es	
	H130Es	H130Es	H130Es	H130Es	H130Es	
Universalscheren	MP15**^	MP15	MP15**^	MP15**^	MP15^^	
Brecher	P315**	P315	P315**	P315**	P315	
Betonpulverisierer	P215	P215	P215	P215	P215	
Abbruch-Sortiergreifer	G315B**	G315B	G315B**	G315B**	G315B	
		G320B***			G320B***#	
Mobile Schrott- und Abbruchschere	S320B***	S320B	S320B***	S320B***	S320B**	
	S325B##	S325B##	S325B##	S325B##	S325B##	
	S340B###	S340B###				
Verdichterplatte	CVP110	CVP110	CVP110	CVP110	CVP110	
Mechanischer Universalgreifer	G120B-G130B	G120B-G130B	G120B-G130B	G120B-G130B	G120B-G130B	
Greifvorrichtung für Deponieeinsätze						
Mehrschalengreifer	Diese Anbaugeräte sind für den 323E L lieferbar. Fragen Sie Ihren Cat-Händler nach dem passenden Gerät.					
Spezielle Schnellwechseinrichtung						

*Die Eignung hängt von der jeweiligen Baggerausführung ab. Fragen Sie Ihren Cat-Händler nach dem passenden Anbaugerät.

**Bolzenbefestigung oder CW-Schnellwechseinrichtung.

***Nur Bolzenbefestigung.

#Nur bei Frontauslage.

##Am Ausleger.

^Primär-Pulverisierbacken: nur Bolzenbefestigung.

^^Pulverisierbacken nur bei Frontauslage, mit CW-Schnellwechseinrichtung.

Anbaugeräte-Zuordnung 323E LN*

Auslegerausführung	HD-R			ES-Standardausleger	Verstellausleger
Stielgröße	R2.9B1 ES	R2.5B1 ES	R1.9CB2 HD	R2.5B1 ES	R2.5B1 ES
Hydraulikhammer	H115Es	H115Es	H120Es	H115Es	H115Es
	H120Es	H120Es	H130Es	H120Es	H120Es
	H130Es	H130Es	H140Ds***^	H130Es	H130Es^
Universalscheren	MP15 CC Backe**	MP15 CC Backe	MP15 CC Backe^	MP15 CC Backe^	MP15 CC Backe**
	MP15 CR Backe**	MP15 CR Backe	MP15 CR Backe	MP15 CR Backe^	MP15 CR Backe**
	MP15 PP Backe***	MP15 PP Backe**	MP15 PP Backe	MP15 PP Backe***^	MP15 PP Backe***#
	MP15 PS Backe**	MP15 PS Backe^	MP15 PS Backe^	MP15 PS Backe^	MP15 PS Backe***^
	MP15 S Backe**	MP15 S Backe	MP15 S Backe	MP15 S Backe^	MP15 S Backe**
Brecher	P315**	P315**	P315**	P315**	P315***
Betonpulverisierer	P215	P215	P215	P215	P215**
Abbruch-Sortiergreifer	G315B**	G315B**		G315B**	G315B**
Mobile Schrott- und Abbruchschere	S320B***	S320B^	S320B**	S320B**	S320B***^
	S325B##	S325B##	S325B##	S325B##	S325B##
Verdichterplatte	CVP110	CVP110	CVP110	CVP110	CVP110
Mechanischer Universalgreifer	G120B-G130B	G120B-G130B	G120B-G130B	G120B-G130B	G120B-G130B
Greifvorrichtung für Deponieeinsätze	Diese Anbaugeräte sind für den 323E LN lieferbar. Fragen Sie Ihren Cat-Händler nach dem passenden Gerät.				
Mehrschalengreifer					
Spezielle Schnellwechseinrichtung					

*Die Eignung hängt von der jeweiligen Baggerausführung ab. Fragen Sie Ihren Cat-Händler nach dem passenden Anbaugerät.

**Bolzenbefestigung oder CW-Schnellwechseinrichtung.

***Nur Bolzenbefestigung.

#Nur bei Frontauslage.

##Am Ausleger.

^Nur bei Frontauslage, mit CL-Schnellwechseinrichtung.

^^Nur bei Frontauslage, mit CW-Schnellwechseinrichtung.

Technische Daten Hydraulikbagger 323E L/LN

323E L – Löffelspezifikationen und Kompatibilität

	Löffel- Umlenkung	Breite	Kapazität	Gewicht	Füllung	HD-Standardausleger		ES-Standardausleger	Verstellausleger	
		mm	m ³	kg	%	R2.9 ES	R2.5 ES	R2.9 ES	R2.9 ES	R2.5 HD
Ohne Schnellwechseinrichtung										
General Duty (GD)	B	600	0,46	549	100 %	●	●	●	●	●
	B	750	0,64	620	100 %	●	●	●	●	●
	B	900	0,81	666	100 %	●	●	●	●	●
	B	1200	1,19	800	100 %	●	●	⊙	⊙	●
	B	1300	1,30	832	100 %	⊙	⊙	⊙	⊙	●
	B	1400	1,43	867	100 %	⊖	⊙	⊖	⊖	⊙
Heavy Duty (HD)	B	1050	1,00	879	100 %	●	●	●	●	●
	B	1200	1,19	906	100 %	⊙	●	⊙	⊙	●
	B	1200	1,19	917	100 %	⊙	●	⊙	⊙	●
	B	1300	1,30	960	100 %	⊙	⊙	⊖	⊖	⊙
Severe Duty (SD)	B	1200	1,19	1000	90 %	●	●	●	⊙	●
Maximale Last bei Bolzenbefestigung (Nutzlast plus Löffelgewicht)					kg	3240	3520	3160	3135	3490
Mit Schnellwechseinrichtung (CW40, CW40s)										
General Duty (GD)	B	600	0,46	502	100 %	●	●	●	●	●
	B	750	0,64	587	100 %	●	●	●	●	●
	B	900	0,81	653	100 %	●	●	●	●	●
	B	1200	1,19	767	100 %	⊙	●	⊙	⊙	●
	B	1300	1,30	798	100 %	⊖	⊙	⊖	⊖	⊙
	B	1400	1,43	834	100 %	⊖	⊖	⊖	⊖	⊖
Heavy Duty (HD)	B	600	0,46	584	100 %	●	●	●	●	●
	B	1200	1,19	873	100 %	⊙	●	⊖	⊖	⊙
	B	1300	1,30	927	100 %	⊖	⊙	⊖	⊖	⊙
Severe Duty (SD)	B	1200	1,19	984	90 %	⊙	●	⊙	⊙	●
Maximale Last bei Schnellwechseinrichtung (Nutzlast plus Löffelgewicht)					kg	2988	3268	2908	2883	3238

Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm EN474 für Hydraulikbagger und betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kipplast bei auf der Standebene vollständig ausgefahrener Arbeitsausrüstung mit eingezogenem Löffel.

Löffelinhalt nach ISO 7451.

Löffelgewicht mit langen Zahnspitzen.

Maximales Materialschüttgewicht

- 2100 kg/m³
- ⊙ 1800 kg/m³
- ⊖ 1500 kg/m³

Caterpillar empfiehlt den Einsatz passender Anbaugeräte, damit die Produkte den maximalen Nutzen bieten. Wenn Anbaugeräte, wie Löffel, benutzt werden, für die es keine Empfehlung von Caterpillar gibt oder die hinsichtlich Gewicht, Abmessungen, Volumenstrom, Druck usw. nicht den Caterpillar-Spezifikationen entsprechen, kann das zur Folge haben, dass nicht die optimale Leistung erreicht wird, was unter anderem geringere Produktion, Standsicherheit, Zuverlässigkeit und Dauerhaftigkeit von Bauteilen einschließt. Nicht bestimmungsgemäßer Einsatz eines Anbaugeräts, das zum Ausbrechen, Verdrehen und/oder Verhaken von schweren Lasten führt, verkürzt die Lebensdauer von Ausleger und Stiel.

323E LN – Löffelspezifikationen und Kompatibilität

	Löffel- Umlenkung	Breite	Kapazität	Gewicht	Füllung	Standardausleger			HD-Standardausleger	Verstellausleger
		mm	m ³	kg	%	R2.9 HD	R2.5 HD	R1.9 CB	R2.5 HD	R2.5 HD
Ohne Schnellwechseinrichtung										
General Duty (GD)	B	600	0,46	549	100 %	☉	☉		☉	☉
	B	750	0,64	620	100 %	☉	☉		☉	☉
	B	900	0,81	666	100 %	☉	☉		☉	☉
	B	1200	1,19	800	100 %	☉	☉		☉	☉
	B	1300	1,30	832	100 %	☉	☉		☉	☉
	B	1400	1,43	867	100 %	☉	☉		☉	☉
	CB	750	0,71	730	100 %			☉		
	CB	1050	1,12	864	100 %			☉		
	CB	1200	1,33	927	100 %			☉		
	CB	1350	1,54	1009	100 %			☉		
Heavy Duty (HD)	B	1200	1,19	906	100 %	☉	☉		☉	☉
	B	1300	1,30	960	100 %	☉	☉		☉	☉
	CB	1350	1,54	1134	100 %			☉		
	CB	1500	1,76	1229	100 %			◇		
Severe Duty (SD)	B	1200	1,19	1000	90 %	☉	☉		☉	☉
	CB	1350	1,56	1245	90 %			☉		
Maximale Last bei Bolzenbefestigung (Nutzlast plus Löffelgewicht)					kg	2720	2965	3190	2870	2865
Mit Schnellwechseinrichtung (CW40, CW40s)										
General Duty (GD)	B	900	0,81	653	100 %	☉	☉		☉	☉
	B	1050	1,00	705	100 %	☉	☉		☉	☉
	B	1200	1,19	767	100 %	☉	☉		☉	☉
	B	1300	1,30	798	100 %	☉	☉		☉	☉
	CB	750	0,71	693	100 %			☉		
	CB	900	0,91	730	100 %			☉		
	CB	1050	1,12	805	100 %			☉		
	CB	1200	1,33	869	100 %			☉		
	CB	1350	1,54	1008	100 %			☉		
	CB	1500	1,76	1073	100 %			◇		
Heavy Duty (HD)	B	600	0,46	584	100 %	☉	☉		☉	☉
	B	750	0,64	670	100 %	☉	☉		☉	☉
	B	1050	1,00	815	100 %	☉	☉		☉	☉
	B	1200	1,19	873	100 %	☉	☉		☉	☉
	B	1300	1,30	927	100 %	☉	☉		☉	☉
	CB	750	0,71	736	100 %			☉		
	CB	1050	1,12	954	100 %			☉		
	CB	1350	1,54	1076	100 %			☉		
Severe Duty (SD)	B	1200	1,19	984	90 %	☉	☉		☉	☉
	CB	1050	1,13	987	90 %			☉		
	CB	1350	1,56	1155	90 %			☉		
Maximale Last bei Schnellwechseinrichtung (Nutzlast plus Löffelgewicht)					kg	2468	2713	2938	2618	2613

Maximales Materialschüttgewicht

Die angegebenen Lasten entsprechen der Norm EN474 für Hydraulikbagger und betragen maximal 87 % des hydraulischen Hubvermögens oder 75 % der Kippplast bei auf der Standebene vollständig ausgefahrter Arbeitsausrüstung mit eingezogenem Löffel.

Löffelinhalt nach ISO 7451.

Löffelgewicht mit langen Zahnsitzen.

- ☉ 1800 kg/m³
- ☉ 1500 kg/m³
- ☉ 1200 kg/m³
- ◇ 900 kg/m³

Caterpillar empfiehlt den Einsatz passender Anbaugeräte, damit die Produkte den maximalen Nutzen bieten. Wenn Anbaugeräte, wie Löffel, benutzt werden, für die es keine Empfehlung von Caterpillar gibt oder die hinsichtlich Gewicht, Abmessungen, Volumenstrom, Druck usw. nicht den Caterpillar-Spezifikationen entsprechen, kann das zur Folge haben, dass nicht die optimale Leistung erreicht wird, was unter anderem geringere Produktion, Standsicherheit, Zuverlässigkeit und Dauerhaftigkeit von Bauteilen einschließt. Nicht bestimmungsgemäßer Einsatz eines Anbaugeräts, das zum Ausbrechen, Verdrehen und/oder Verhaken von schweren Lasten führt, verkürzt die Lebensdauer von Ausleger und Stiel.

Die Standardausrüstung kann unterschiedlich sein. Genaue Angaben erhalten Sie bei Ihrem Cat-Händler.

MOTOR

Dieselmotor C6.6
Biodiesel verwendbar
Erfüllt EU-Vorschriften der Stufe IIIB
Leistung bis 2300 m Höhe
Elektrische Entlüftungspumpe
Motordrehzahlautomatik
ECO- und HP-Modus
Zwei Fahrstufen
Kühlsystem in Parallelanordnung
(Ladeluftkühler hochklappbar,
Kühlmittelkondensator ausklappbar)
Luftfilter mit Radialdichtung
Vorfilter mit Wasserabscheider und
Wasserabscheider-Anzeigeschalter
Standardbatterie, -18 °C
Sieb-Kraftstofffilter in Kraftstoffleitungen
Kraftstoffvorfilter
Sekundär-Kraftstofffilter

HYDRAULIKSYSTEM

Ausleger- und Stielkreise mit Energieverwertung
Rückschwenk-Dämpfungsventil
Automatische Schwenkwerk-Feststellbremse
Hochleistungs-Rücklaufilter für Hydrauliköl
Vorrüstung für Hochleistungs-Blockventil sowie
Mitteldruck- und Schnellwechslerventil
Vorrüstung für weitere Zusatzpumpe und -kreis
Rohrbruchsicherung für Ausleger und
Stiel-Rohrbruchsicherung installierbar
Befüllbarkeit mit Cat-Bio-Hydrauliköl
Schnellabsaugsystem QuickEvac™
(Motor-/Hydrauliköl) – nicht
verfügbar für 323E LN

FAHRERKABINE

Fahrerkabine mit Druckbelüftung und Filterung
Spiegelpaket
Schiebefenster (linke Fahrerhaustür oben)
Notausstiegshammer
Untere Windschutzscheibe herausnehmbar,
Halterung zur Aufbewahrung im Fahrerhaus
Kleiderhaken
Getränkehalter
Dokumentenfach
Zwei 12-V-Stereolautsprecher
Ablage für Verpflegungsbox oder Werkzeugkasten
LC-Farbdisplay mit Anzeige für Warnhinweise,
Filter-/Flüssigkeitswechsel und Arbeitsstunden
Verstellbare Armlehne
Höhenverstellbare Joystickkonsolen
Sperrhebel für alle Funktionen
Fahrpedale mit abnehmbaren Handhebeln
Vorrüstung für zwei Zusatzpedale
Zwei Steckdosen, 10 A (gesamt)
Verbundglas-Frontscheibe oben, andere
Scheiben aus gehärtetem Glas
Sonnenblende
Scheibenwischer, unten mit Waschanlage

UNTERWAGEN

Fettgeschmierte Unterwagenkette
GLT2, Harzdichtung
Zugöse am Grundrahmen
HD-Fahrmotor-Schutzbleche

ELEKTRIK

80-A-Drehstromgenerator
Schutzschalter
Vorrüstung elektrischer
Anschluss Rundumkennleuchte

BELEUCHTUNG

Auslegerleuchte mit Schaltverzögerung
Außenleuchten in das Stauraumgehäuse integriert

SICHERHEIT

Cat-Sicherheitsschließsystem
mit Universalschlüssel
Türschlösser
Deckelschlösser an Kraftstoff-
und Hydrauliktanks
Abschließbarer Werkzeug-/Stauraum
Signal-/Warnhorn
Zusätzlicher Motorabstellschalter
Dachfenster zum Öffnen für Notausstieg
Rückfahrkamera

TECHNOLOGIE

Product Link

Die Sonderausrüstung kann unterschiedlich sein. Genaue Angaben erhalten Sie bei Ihrem Cat-Händler.

MOTOR

Elektrische Betankungspumpe
mit Abschaltautomatik
Batterie für Tieftemperaturen, -32 °C
Kühlerblende

HYDRAULIKSYSTEM

Zusätzlicher Hydraulikkreis
Ausleger- und Stiel-Leitungen
Hochdruckleitung
Mitteldruckleitung
Cat-Schnellwechslerleitung –
für Hoch- und Mitteldruck
Elektronisches Steuergerät, Ein-Weg-Kreis
Elektronisches Steuergerät, Zwei-Weg-Kreis

FAHRERKABINE

Sitz, luftgefedert mit hoher Rückenlehne, beheizbar
Sitz, luftgefedert, mit hoher Rückenlehne,
beheiz- und kühlbar
Sitz, hohe Rückenlehne, mechanisch gefedert
Luftvorfilter
Linker Fußschalter
Geradeausfahrpedal
Regenschutz

UNTERWAGEN

LN-Unterwagen
Dreisteg-Bodenplatten, 500 mm (LN)
L-Unterwagen
Dreisteg-Bodenplatten, 600 mm, HD
Dreisteg-Bodenplatten, 700 mm, HD
Dreisteg-Bodenplatten, 790 mm
Dreisteg-Bodenplatten, 900 mm
Laufrollenschutz über die gesamte Länge
Laufrollenschutz, Mitte
Zweiteiliger Laufrollenschutz

LÖFFELUMLENKUNG

Schnellwechseinrichtung
Löffel-Umlenkmechanismus, Gruppe B1,
mit und ohne Lastöse
Löffel-Umlenkung, Gruppe CB2, mit Lastöse
Standardausleger 5,7 m
ES-Stiel 2,9 m
HD- und ES-Stiel 2,5 m
Verstellausleger
ES-Stiel 2,9 m
HD- und ES-Stiel 2,5 m
HD-Stiel 1,9 m

BELEUCHTUNG

Kabinenmontierte Arbeitsscheinwerfer
mit Ausschaltverzögerung
Kabinenmontierte Xenon-Scheinwerfer
(HID, High Intensity Discharge)
mit Ausschaltverzögerung

SICHERHEIT

Steinschlagschutzgitter (FOGS, Falling
Object Guard Structure)
Fahrwarnsignal

TECHNOLOGIE

Cat-Maschinensteuerung für Tiefe und Neigung



Mit unseren rund 40 Niederlassungen in Deutschland und Österreich sind wir immer in der Nähe Ihres Standortes oder Ihrer Baustelle. Der Zeppelin Service steht Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung. Wir liefern 98 % aller Ersatzteile innerhalb von 24 Stunden.

Zeppelin Baumaschinen GmbH

Graf-Zeppelin-Platz 1
D-85748 Garching bei München
Tel. 089 32000-0 • Fax 089 32000-111
zeppelin-cat@zeppelin.com
www.zeppelin-cat.de

Zeppelin Österreich GmbH

Zeppelinstraße 2
A-2401 Fischamend bei Wien
Tel. 02232 790-0 • Fax 02232 790-262
marketing@zeppelin-cat.at
www.zeppelin-cat.at

Weitere Informationen zu Cat-Produkten, Händler-Service und Industrielösungen finden Sie auf unserer Website unter www.cat.com

© 2013 Caterpillar
Alle Rechte vorbehalten.

Technische Änderungen vorbehalten. Abgebildete Maschinen können Sonderausüstung aufweisen. Ihr Cat-Händler informiert Sie gern über lieferbare Ausrüstungsoptionen.

CAT, CATERPILLAR, SAFETY.CAT.COM, die entsprechenden Logos, "Caterpillar Yellow" und das "Power Edge"-Handelszeichen sowie die hierin verwendeten Unternehmens- und Produktidentitäten sind Markenzeichen von Caterpillar Inc. und dürfen nicht ohne Genehmigung verwendet werden.

VisionLink ist ein in den USA und anderen Ländern eingetragenes Markenzeichen von Trimble Navigation Limited.

AGHQ6581-02 (02-2013)
(Übersetzung: 05-2013)
Ersetzt AGHQ6581-01
(Europa)

